

**Prof. Dr. iur. Marcel Senn**

Ordentlicher Professor für Rechtsgeschichte, Juristische Zeitgeschichte  
und Rechtsphilosophie an der Universität Zürich

# **Rechtsphilosophisches und rechtshistorisches Selbstverständnis im Wandel**

Zwanzig Beiträge zur Entstehung und Verbreitung  
des Wissenschaftsverständnisses von Recht



# Inhaltsübersicht

<b>Einleitung</b>	1
<b>“Law and Authority”</b>	
A Political and Legal Paradigm by Thomas Hobbes and its Different Receptions in the USA, Canada, Britain and Germany since 1989	17
<b>Spinoza und die christliche Mystik des 17. Jahrhunderts</b>	
Eine kritische Erörterung des Säkularisierungsbegriffs	35
<b>Grundverständnis dieser Rechts- und Gesellschaftsphilosophie</b>	55
<b>Wozu sind Juristen auszubilden?</b>	
Über den Sinn eines juristischen Studiums nach der Bologna-Reform	65
<b>The methodological debates in German-speaking Europe (1960–1990)</b>	91
<b>Rechtswissenschaft ohne reflexiven Habitus?</b>	101
<b>Wissenskonzeptionen in Europa – Suche nach historischen Konstanten</b>	119
<b>Legal Education in England and the German Historical School of Law in the Nineteenth Century?</b>	127
<b>Die Veränderung des Menschenbildes vor dem Hintergrund der wissenschaftstheoretischen Grundlagenforschung und deren Auswirkungen auf die Rechtstheorie in der frühen Neuzeit</b>	141
<b>Grenzen und Risiken der Hirnforschung – Folgerungen für die Rechtsordnung</b>	163
<b>Was wollen wir wissen, und wo ist es überhaupt sinnvoll, weiterzudiskutieren?</b>	
Einführungsreferat zur wissenschaftstheoretischen Grundlagenproblematik	175
<b>War Thomasiaus Spinozist? – Zur Spinozismus-Rezeption an den brandenburg-preußischen Universitäten</b>	195
<b>Frei denken – staatlich handeln</b>	217
<b>Bank und Börse am Zürcher Finanzplatz im 19. Jahrhundert</b>	
Eine rechtshistorische Skizze eines erfolgreichen Lernprozesses	235

<b>«Gefährlichkeit» – strafrechtshistorisch begriffen</b>	247
<b>Die Verrechtlichung der Volksgesundheit im Zeichen der Hygiene- und Rassenlehren</b>	263
<b>Rassistische und antisemitische Elemente im Rechtsdenken von Johann Caspar Bluntschli</b>	293
<b>Spinoza und die Diskursethik</b>	327
<b>Juristenschicksale und Schicksalsjuristen</b>	359
<b>Die ästhetische Kirche als Ideal aller menschlichen Gesellschaft Friedrich Hölderlins religiös-politische Utopie</b>	375
<b>Quellennachweise</b>	387
<b>Personenregister</b>	391